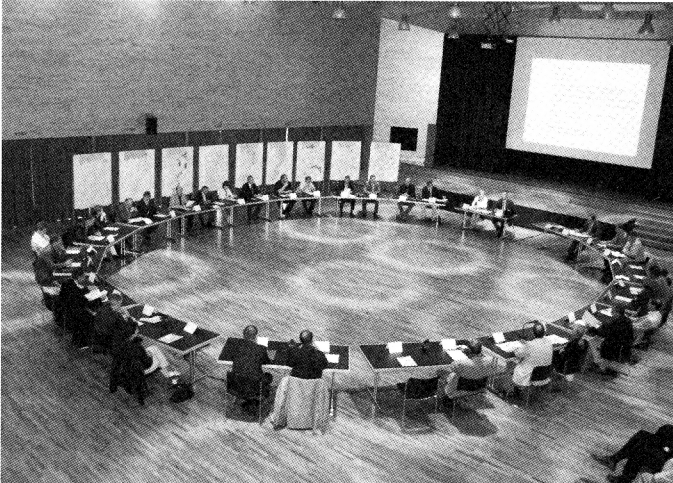


## Vision Rheintal 29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

In den letzten vier Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts war das Bevölkerungswachstum im Vorarlberger Rheintal fast fünf Mal so hoch wie im österreichischen Durchschnitt, die Bauflächen haben sich verachtfacht, die Pro-Kopf-Wohnfläche hat sich verdoppelt und es gibt 13 mal mehr Autos als vor 40 Jahren.

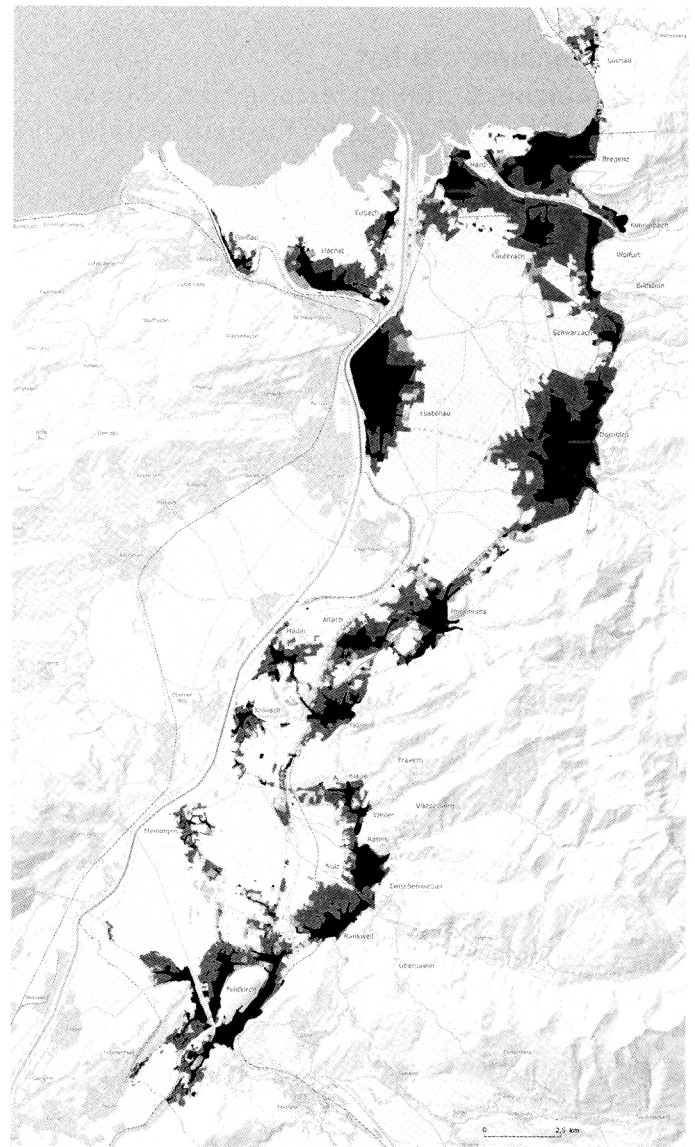


Rheintalkonferenz: Zwei Mal pro Jahr setzen sich die BürgermeisterInnen der 29 Rheintalgemeinden mit den Mitgliedern der Landesregierung, den Clubbleuten und den Landtagsabgeordneten an einen Tisch, um über die gemeinsame Zukunft zu beraten und zu entscheiden.

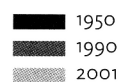
Durch das große Bedürfnis nach Flächen für Wohnen, Arbeiten, Verkehr und Freizeit sind die einzelnen Gemeinden des Rheintals immer mehr zu einem durchgehenden Siedlungsband zwischen Bregenz und Feldkirch zusammengewachsen. Im Alltag wird dieser Raum von seinen BewohnerInnen bereits als Ganzes genutzt: Arbeiten, In-die-Schule-Gehen, Einkaufen und Freizeitaktivitäten sind zu gemeindeübergreifenden Angelegenheiten geworden. Genau genommen ist das Rheintal also längst eine Region.

### Gemeinsame Planungen

Die Planung dieser Region über die Gemeindegrenzen hinaus zum gemeinsamen Anliegen zu machen, ist das Hauptziel von Vision Rheintal, einer Initiative des Landes Vorarlberg und der 29 Rheintalgemeinden. Gestartet wurde die Initiative 2004, inzwischen ist ein umfangreiches Leitbild für das Rheintal der Zukunft erarbeitet worden. Jetzt geht es darum, konkrete Projekte und Kooperationen zu unterstützen und zu vernetzen. Der Vision wird Leben eingehaucht.



Siedlungsentwicklung 1950 – 2001: Die Gemeinden sind immer mehr zusammengewachsen, das Rheintal ist zur Region geworden.



### Weitere Informationen

[www.vision-rheintal.at](http://www.vision-rheintal.at)